

Brief des Zentralkomitees an alle Grundorganisationen
im volkseigenen und konsumgenossenschaftlichen Einzelhandel,
im sozialistischen Großhandel
sowie in den übrigen sozialistischen Handelsbetrieben
und wissenschaftlichen Instituten des Handels
zur Vorbereitung des Volkswirtschaftsplanes 1963

Liebe Genossinnen und Genossen!

Das Zentralkomitee wendet sich an Eure Grundorganisation, an alle Mitglieder und Kandidaten der Partei, an alle Genossen, die in den Gewerkschaften, in der FDJ und in den anderen Massenorganisationen arbeiten und lenkt Eure Aufmerksamkeit auf die große Bedeutung der Ausarbeitung der Planvorschläge für das Jahr 1963.

Es ist notwendig, in diesen Tagen und Wochen den Entwurf des Volkswirtschaftsplanes für das Jahr 1963 gründlich und gewissenhaft zu beraten und vorzubereiten.

„Alles für die Stärkung der ökonomischen Grundlagen der DDR, damit sie ihre geschichtliche Aufgabe im Kampf um die Sicherung des Friedens, für den Sozialismus in der DDR und für die Zukunft Deutschlands erfüllen kann“ - diese Losung gilt es in jedem Betrieb und in jedem Wirtschaftszweig in die Tat umzusetzen.

Die Beschlüsse der 14., 15. und 16. Tagung des Zentralkomitees, die eine Einheit bilden, geben allen Parteiorganisationen und allen Genossen die grundsätzliche Orientierung für die Führung der Plandiskussion.

So steht vor jeder Parteiorganisation, vor jedem Parteimitglied die Aufgabe, im Verlauf der Plandiskussion allen Werktätigen den engen Zusammenhang zwischen dem Nationalen Programm und den großen ökonomischen Aufgaben überzeugend zu erklären.

Die Vorbereitung des Volkswirtschaftsplanes 1963 wird zur Stärkung der ökonomischen Grundlagen der DDR beitragen, wenn wir die gesamte werktätige Bevölkerung zur Mitarbeit gewinnen, wenn wir die Einheit von Wissenschaft und Technik, Neuererwesen und sozialistischer Gemeinschaftsarbeit im sozialistischen Wettbewerb herstellen. Dadurch kommen wir zu einer neuen, höheren Qualität in unserer gesamten wirtschaftlichen Arbeit.

Die führende Rolle der Partei verwirklichen heißt, alle Menschen für die